

Leitbild KiTas Bethanien

Ziel

Wir bringen in unserem Leitbild der KiTas Bethanien die nachfolgenden Werthaltungen zum Ausdruck. Sie sollen Transparenz schaffen und Orientierung ermöglichen. Das Leitbild für die KiTas Bethanien gründet auf dem Leitbild der Diakonie Bethanien. Es bildet die Basis einer gemeinsamen Grundhaltung, die uns in der täglichen Arbeit leitet.

Menschenbild

„Kinder werden nicht erst Menschen, sie sind schon welche.“¹ Wir sind davon überzeugt, dass wir Erzieherinnen in den KiTas und die uns anvertrauten Kinder gleichwertig und gleichwürdig sind. Darüber hinaus sind wir der Auffassung, dass man Kinder nicht entwickeln kann, denn sie sind Selbstgestalter in ihrer eigenen Entwicklung. Ihr Recht auf Selbstbestimmung ist im gleichen Recht ihrer Mitmenschen begrenzt.

Entwicklung und Qualität

Wir integrieren die stetig verändernden Ansprüche an die Kinderbetreuung und auch die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse in unserem Alltag. Dies gibt uns einen Ansporn für die fortlaufende Weiterentwicklung der Qualität (siehe auch Leitbild Diakonie Bethanien).

Zusammenarbeit

Wir erachten eine gute, von Toleranz und gegenseitiger Achtung geprägte Zusammenarbeit mit Eltern, Teammitgliedern, Arbeitsstellen und anderen Bereichen als eine elementare Voraussetzung zur Erfüllung unseres Auftrages. Jeder Einzelne übernimmt die Verantwortung für sein Handeln und leistet somit einen Beitrag zu einem positiven Arbeitsklima.

Durch konstruktive Rückmeldung und Veränderungsbereitschaft arbeiten wir laufend an der Verbesserung der Zusammenarbeit. Durch Informationsveranstaltungen und Einzelgespräche verstehen wir uns als konstruktive Gesprächspartner für die Eltern in Fragen zur Pädagogik und Entwicklung ihres Kindes.

Betreuungsgrundsätze

«Hilf mir, es selbst zu tun – und – lass mich greifen, um zu begreifen.»²

Wir beobachten, unterstützen und fördern ressourcenorientiert die Entwicklung des Kindes in einem sicheren Umfeld. Wir lassen die Kinder durch eigene Erfahrungen und deren Konsequenzen begleitet voneinander und miteinander lernen. Sie erfahren sich als Bestandteil einer Gruppe und lernen in dieser Gemeinschaft ihren Platz zu finden. Sie erleben, dass sie mit dem eigenen Verhalten bei anderen Menschen etwas bewegen und bewirken und wie sie Konflikte fair austragen können.

Von der Direktion der Diakonie Bethanien genehmigt am 07. April 2015

¹ Janusz Korczak

² Montessori / Pikler